

## 43 Kältetote in der Ukraine

**01.02.2012**

Das Zivilschutzministerium meldete heute weitere 13 Tote. Landesweit sind 1.735 Aufwärmunkte in Betrieb. Mehr als 31.500 Menschen machten davon seit dem 27. Januar Gebrauch.

Das Zivilschutzministerium meldete heute weitere 13 Tote. Landesweit sind 1.735 Aufwärmunkte in Betrieb. Mehr als 31.500 Menschen machten davon seit dem 27. Januar Gebrauch.

Innerhalb der letzten fünf Tage wandten sich 854 Menschen mit Beschwerden durch Erfrierungen oder Unterkühlung an Ärzte. Von diesen wurden 723 in Krankenhäuser eingewiesen. Insgesamt sind dabei derzeit 43 Tote gemeldet worden. Unter ihnen wurden 28 auf der Straße und sieben in ihren Wohnungen entdeckt. Acht weitere verstarben in Krankenhäusern.

Am 1. Februar verschärfen sich die Fröste weiter. Für die Nacht werden Temperaturen von -23 bis -28 Grad erwartet, in den Vorkarpaten sollen -30 Grad erreicht werden.

Landesweit wurden indes zum gestrigen Tag 6.405 Schulen mit 898.566 Schülern geschlossen. Vom 1. bis zum 6. Februar bleiben die Schulen in Kiew geschlossen.

Quellen:

[Zivilschutzministerium](#)

[Bildungsministerium](#)

[Kiewer Stadtverwaltung](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 127

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.